

---

# Scheidung Ohne Gericht Neue Entwicklungen Im Euro

---

Moralstatistik mit einschlusz der kriminalstatistik

Neue Justiz

Genetische Individualität im Recht

Renaissance des Verschuldensprinzips?

J. Wernz: Kommentar zur Prozeßordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für das Königreich Bayern. Abt. 2

Islamischer Fundamentalismus vor den Toren Europas

Über die Rechtfertigung der Scheidung

Jurisdiction, Recognition and Enforcement in Matrimonial and Parental Responsibility Matters

Die letzten Dinge. Vorträge

Neue Würzburger Zeitung

Commentar zur Prozeßordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für das Königreich Bayern

Jahrbuch des Öffentlichen Rechts der Gegenwart. Neue Folge

Statistik und Gesellschaftslehre: Bd. Moralstatistik mit Einschluss der Kriminalstatistik. (Sozialstatistik 1. Teil.)

Das neue Testament

Commentar zur Prozessordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für das Königreich Bayern von J. Wernz

Evangelische Kirchen-Zeitung

Family in Crisis?

Eherecht

Der Ort der Eheschließung im deutschen Kollisionsrecht

Vom alten zum neuen Ehescheidungsrecht

Normativity and Diversity in Family Law

Die Europäisierung der internationalen Zuständigkeit im Ehegüterrecht

Das Internationale Privatrecht der EU - Vorbild oder Vormacht?

Handbuch des österreichischen allgemeinen Zivil-Rechtes ; 6. neu bearb. Aufl

Ausländische Staaten vor deutschen Zivilgerichten

Die "Annahme" öffentlicher Urkunden nach Art. 59 Abs. 1 EuErbVO

St. Petersburgische Zeitung für das Jahr 1836  
Statistik und Gesellschaftslehre  
Planning the Future of Cross Border Families  
Neue juristische Wochenschrift  
Das neue Schweizer Scheidungsrecht - ausgewählte Aspekte im Rechtsvergleich mit dem deutschen Scheidungsrecht  
Autonomie in der Familie - eine Schwärmerei?  
Familienrecht und Sozialpolitik  
Die grenzüberschreitende Durchsetzung elterlicher Entscheidungen  
Neues Fremden-Blatt  
Automobil-Rundschau [Neue Folge]  
Moderne Familienformen  
Mein Recht vor Gericht  
Par. 374-474a StPO, EGStPO, Gerichtsverfassungsgesetz, EGGVG und Nebengesetze

*Scheidung Ohne Gericht Neue  
Entwicklungen Im Euro*

Downloaded from [intra.itu.edu](http://intra.itu.edu) by guest

---

## CONRAD FOLEY

---

**Moralstatistik mit einschluß der kriminalstatistik** Wolfgang  
Metzner Verlag

Dieses Buch vermittelt ein umfassendes und vertieftes  
Verständnis für die Ehe als Rechtsverhältnis und die dynamische  
Entwicklung des Eherechts. Es enthält eine gründliche  
Darstellung des geltenden deutschen Rechts einschließlich  
verfassungsrechtlicher und europarechtlicher Einflüsse, eine  
kritische Erörterung des gegenwärtigen Standes der  
Gesetzgebung und Rechtsprechung sowie Stellungnahmen und  
Lösungsvorschläge zu grundlegenden, häufig diskutierten Fragen.  
Einleitende Abschnitte richten den Blick auf die Geschichte des

Eherechts im allgemeinen und einzelner Rechtseinrichtungen  
sowie auf ausländische Regelungen. Sie erweitern das  
Verständnis für die Grundfragen des Eherechts und weisen auf  
mögliche Alternativen zum geltenden deutschen Recht hin.  
Schwerpunkte des Buches sind die Rechte und Pflichten der  
Eheleute während des Bestehens der Ehe sowie Voraussetzungen  
und Folgen der Ehescheidung, insbesondere das Recht des  
nachehelichen Unterhalts und der  
Vermögenseinwanderung.

Neue Justiz Mohr Siebeck

Mediation ist ein Konfliktregelungsverfahren, das zunehmend und  
in immer mehr gesellschaftlichen Feldern Anwendung findet.  
Mediation geschieht jedoch nicht "von alleine", sondern benötigt  
qualifizierte "Verfahrenshelfer". Wer aber ist als Mediatorin oder  
Mediator geeignet und welche Kompetenzen sind zu erlernen?

Das Handbuch gibt hierzu Antworten zu den Themenbereichen Konfliktmanagement, Konfliktdynamik und Regelungsprozesse. Mit der Einführung in Lerninhalte, Methoden und das Konzept der reflexiven Qualifizierung bieten die AutorInnen Ideen, Anregungen und Erfahrungswerte zur Entwicklung eines Qualifikationsprofils für Mediatorinnen und Mediatoren.

Genetische Individualität im Recht Springer-Verlag

This authoritative Commentary on the recast Regulation 2019/1111 on matters of matrimonial and parental responsibility presents a deep analysis of the Regulation and is authored by leading experts in family law and private international law.

Employing a granular, article-by-article approach, the Commentary acts as a detailed reference point on the uniform jurisdiction rules for divorce, legal separation and marriage annulment, as well as for disputes over parental responsibility with an international element, including child abduction.

Renaissance des Verschuldensprinzips? Springer-Verlag

Keine ausführliche Beschreibung für "Par. 374-474a StPO, EGStPO, Gerichtsverfassungsgesetz, EGGVG und Nebengesetze" verfügbar.

J. Wernz: Kommentar zur Prozeßordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für das Königreich Bayern. Abt. 2 Mohr Siebeck

Private Gläubiger ersuchen zunehmend die deutschen Zivilgerichte um Rechtsschutz gegenüber ausländischen Staaten, um ihre Ansprüche aus Staatsanleihen oder Investitionsschutzabkommen durchzusetzen. Hierbei stehen die Gerichte vor der Herausforderung, sowohl der Stellung eines ausländischen Staates als souveranes und gleichwertiges

Volkerrechtssubjekt angemessen Rechnung zu tragen als auch dem privaten Gläubiger effektiven Rechtsschutz zu gewahren. Sigrid Lorz zeigt die Besonderheiten auf, die es bei der Beteiligung eines ausländischen Staates an einem Zivilprozess zu beachten gilt, und erörtert Lösungsmöglichkeiten für daraus resultierende Problemkonstellationen. Die Auswirkungen des Völkerrechts auf das Zivilprozessrecht betreffen dabei das gesamte zivilprozessuale Verfahren: angefangen von der Klagezustellung über die Frage nach vollstreckungstauglichen Gegenständen bis hin zu den Rechtsschutzmöglichkeiten.

*Islamischer Fundamentalismus vor den Toren Europas* Mohr Siebeck

Die grenzüberschreitende Durchsetzung elterlicher Entscheidungen Mohr Siebeck

Über die Rechtfertigung der Scheidung Verlag für Standesamtswesen

Aufgedeckt wird die Bedeutung und Dimension des Islamismus wie des islamischen Fundamentalismus in Marokko, aber auch damit einhergehend der allgemeine Stellenwert der Religion im marokkanischen Gesellschaftssystem. Zum einen galt es herauszufinden, ob ein in Marokko anzutreffender Islamismus den gewöhnlichen Zuschreibungen und Assoziationen westlicher sozialwissenschaftlicher Diskurse gerecht wird. Zum anderen wird das bestehende Verhältnis zwischen Islam und staatlicher Ordnung auf seine Kompatibilität mit den Anforderungen der Moderne hin reflektiert. Der Einfluss islamistischer Tendenzen auf die marokkanische Zukunftsentwicklung, aber auch auf das Verhältnis des Landes zur vom Westen ausgehenden Moderne verlangte einer realistischen Einschätzung. Sie bildete das

Fundament für eine Strategie, den erkennbaren Gefahren auf politischem Wege angemessen zu begegnen. Ein Konzept erschien erforderlich, Strukturen und Mechanismen, die zur Vergangenheitsverhaftung und gesellschaftlichen Stagnation beitragen, zu überwinden und zu einem Religionsverständnis zu gelangen, über das Marokko wie in historischer Zeit in der Lage sein wird, seine Entwicklung eigenständig zu steuern.

**Jurisdiction, Recognition and Enforcement in Matrimonial and Parental Responsibility Matters** Springer-Verlag

Die Europäischen Güterrechtsverordnungen "EuGüVO" und "EuPartVO" vereinheitlichen das internationale Ehegüterrecht sowie das internationale Güterrecht eingetragener Partnerschaften erstmals auf unionsrechtlicher Ebene. Damit bilden die neuen Verordnungen einen weiteren Baustein in der imposanten Entwicklung des europäischen internationalen Privat- und Zivilverfahrensrechts. Nach einer Darstellung der Entwicklung der internationalen Zuständigkeit im Ehegüterrecht und im Güterrecht eingetragener Partnerschaften zeichnet die Arbeit die komplexe Entstehungsgeschichte der EuGüVO/EuPartVO nach. Anschließend untersucht der Autor den Anwendungsbereich der Verordnungen. Von besonderem Interesse sind hier die Auslegung der Rechtsinstitute der "Ehe" sowie der "eingetragenen Partnerschaft" und die Reichweite des Güterrechtsbegriffs. Im Zentrum der Arbeit stehen die Regelungen der EuGü-VO/EuPartVO zur internationalen Entscheidungszuständigkeit. Der Autor analysiert umfassend die einzelnen Gerichtsstände der beiden Verordnungen. In diesem Zusammenhang geht die Arbeit insbesondere auf problematische Konstellationen der akzessorischen Zuständigkeiten, der

allgemeinen Auffangzuständigkeit, der Regelungen zur Parteiautonomie sowie der sog. "alternativen Zuständigkeit" ein und entwickelt hierzu mögliche Lösungen. Zudem werden übergreifende Grundsätze des Zuständigkeitssystems der Verordnungen untersucht.

Die letzten Dinge. Vorträge transcript Verlag

In der heutigen gesellschaftlichen Entwicklung werden zunehmend unterschiedlichste Familienformen gelebt. Das Werk behandelt, welche Herausforderungen die moderne Familie an das Verfassungsrecht stellt, wie die Grundzüge einer Abstammungsreform aussehen könnten, welche Implikationen für Mehrelternfamilien gelten und wie moderne Familienformen im europarechtlichen Kontext zu bewerten sind.

**Neue Würzburger Zeitung** Duncker & Humblot

With regard to family law, this volume examines claims based on cultural tradition, ethnic background, custom, religious affiliation and sexual orientation, as well as various other "claims" that are not officially recognized in state law, in 15 jurisdictions around the world. The country reports seek to determine whether these claims represent a challenge to family law as conceived by the state, and if so, how these challenges are being managed. The focus lies on the interaction between (i) claims and traditions raising minority-related and diversity-related issues and (ii) the state as the addressee of these demands for accommodation. The reports identify specific instances and situations that have proven (and in many cases still are) particularly difficult to resolve. They force decision-makers to engage in a delicate balancing act between different, often clashing interests.

*Commentar zur Prozeßordnung in bürgerlichen*

*Rechtsstreitigkeiten für das Königreich Bayern* Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Autonomie gehört zu den Grundbegriffen des Rechts. Zugleich gilt Autonomie den allermeisten Menschen für ihr eigenes Leben als erstrebenswert. Dennoch formuliert Autonomie als Zielvorstellung schwierige, komplizierte und widerstreitende Erwartungen an das Recht. Die in diesem Band versammelten Beiträge wollen speziell für das Eherecht aufklären, welcher rechtliche Rahmen dem schwärmerischen Ruf nach "mehr Autonomie" unter den gegenwärtigen verfassungsrechtlichen und gesellschaftlichen Verhältnissen gezogen ist. Welche Rolle spielt das Ehegrundrecht im Zusammenhang mit der Frage nach der Autonomie der Ehegatten? Wäre es im Sinne von Autonomie vorzugswürdig, die Idee eines Scheidungsgrundes aufzugeben? Unter welchen Bedingungen sind Verträge Ausdruck von und Gewähr für Autonomie in der Familie?

*Jahrbuch des Öffentlichen Rechts der Gegenwart. Neue Folge* Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Die Entzifferung des Genoms und zuletzt die Entwicklung moderner Sequenzierungsverfahren lassen viele Menschen befürchten, dass dadurch ihre "Individualität" verlorengehen könnte. Was damit genau gemeint ist, welches Selbstverständnis des Individuums dem zugrunde liegt und inwieweit die Sorge berechtigt ist, untersucht der vorliegende Band im interdisziplinären Diskurs zwischen Humangenetik und Recht. Die Beiträge resultieren aus einem interdisziplinären Workshop des Göttinger Instituts für Humangenetik in Kooperation mit dem Zentrum für Medizinrecht im Januar 2012. Ergänzende Beiträge sowohl aus humangenetischer als auch juristischer Perspektive

verbreitern die Faktenbasis und geben einen vertieften Einblick in den aktuellen Sachstand.

**Statistik und Gesellschaftslehre: Bd. Moralstatistik mit Einschluss der Kriminalstatistik. (Sozialstatistik 1. Teil.)**

Bloomsbury Publishing

Is the family in crisis? Or do crises crystallize in families' lived realities? Families as constitutive units of all social architectures are central to our democracies. In this book, scholars from cultural, gender, and media studies, lawyers, sociologists, and historians discuss how today's rainbow variety of families crosses borders and how cultural texts - films, TV-series, novels, short stories and magazines, from Europe (Germany, Italy, Spain) and the US - (de-)construct, take part in, and mirror family discourses around topics such as father(hood)s, mother(hood)s and parentage, reproductive decisions and adoption, marriage and divorce, poverty and welfare, and the rhetoric of the nuclear family.

*Das neue Testament* Wolfgang Metzner Verlag

War die Ehescheidung noch vor wenigen Jahrzehnten gesellschaftlich stark stigmatisiert und eher eine Ausnahmerecheinung, gehört sie inzwischen für einen Großteil der einmal Verheirateten zur Normalbiografie. Erheblich gewandelt haben sich im 20. Jahrhundert auch die Vorstellungen davon, was eine Ehe normativ zu sein hat - und damit die als legitim erachteten und vor Gericht akzeptierten Gründe, sie aufzulösen. Thomas Mazzurana leistet einen Beitrag zu einer Soziologie der Ehescheidung, indem er in einer wissenssoziologischen Perspektive die subjektiven Begründungen und Bewertungen der Scheidung in mehreren institutionellen

Feldern untersucht. Er macht in den Diskursen der Akteure die Rechtfertigungsmuster und damit die sozialen Repräsentationen von Ehe und ihrer institutionellen Auflösung in der Spätmoderne sichtbar.

**Commentar zur Prozessordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für das Königreich Bayern von J.**

**Wernz** Springer-Verlag

Erste Erfahrungen mit einem Zivilprozeß lassen vieles unverständlich erscheinen. Fehlender Durchblick erzeugt oft Unsicherheit und Ablehnung. Aus kompetenter Feder werden interessierte Laien, Schüler, die sich im Rechtskundeunterricht mit dem Zivilprozeß befassen, aber auch Studenten, die Recht im Nebenfach studieren, über zivilprozessuale Rechte und Pflichten aufgeklärt.

Evangelische Kirchen-Zeitung Die grenzüberschreitende Durchsetzung elterlicher Entscheidungen

Inwieweit sind auf alternativen Wegen beigelegte Streitigkeiten in Kindschaftssachen über Grenzen hinweg durchsetzbar? Lisa Thalmeir beleuchtet diese Frage anhand der relevanten Übereinkommen und Regelungen im Bereich von Sorge, Umgang, Abstammung, Adoption, Name sowie Unterhalt. Sie analysiert die Berechtigung alternativer Streitbeilegungsmethoden in familiären Konflikten und betrachtet rechtsvergleichend die Reichweite elterlicher Autonomie. Anerkennung und Vollstreckung sind traditionell auf gerichtliche Entscheidungen zugeschnitten. Die Durchsetzung anderer Titel, seien es Urkunden, Vergleiche oder Registereinträge, ist umstritten und weitgehend ungeklärt. Die Autorin ordnet und bewertet die bestehenden Vorgehensweisen und formuliert einen neuen Lösungsansatz, dessen Folgefragen

sie sorgfältig analysiert. Den Wirkungsgrad europäischer Grundfreiheiten und Menschenrechte schließt sie in ihre Betrachtung mit ein.

Family in Crisis? Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Keine ausführliche Beschreibung für "WERNZ: COMMENTAR PROZESSORDNUNG ABT. 2 E-BOOK" verfügbar.

*Eherecht* Mohr Siebeck

This book is built upon the outcomes of the EUFam's Project, financially supported by the EU Civil Justice Programme and led by the University of Milan. Also involved are the Universities of Heidelberg, Osijek, Valencia and Verona, the MPI in Luxembourg, the Italian and Spanish Family Lawyers Associations and training academies for judges in Italy and Croatia. The book seeks to offer an exhaustive overview of the regulatory framework of private international law in family and succession matters. The book addresses current features of the Brussels Ila, Rome III, Maintenance and Succession Regulations, the 2007 Hague Protocol, the 2007 Hague Recovery Convention and new Regulations on Property Regimes. The contributions are authored by more than 30 experts in cross-border family and succession matters. They introduce social and cultural issues of cross-border families, set up the scope of all EU family and succession regulations, examine rules on jurisdiction, applicable law and recognition and enforcement regimes and focus on the current problems of EU family and succession law (lis pendens in third States, forum necessitatis, Brexit and interactions with other legal instruments). The book also contains national reports from 6 Member States and annexes of interest for both legal scholars and practitioners (policy guidelines, model clauses and

protocols).

Der Ort der Eheschließung im deutschen Kollisionsrecht Springer-Verlag

Erbfälle mit Auslandsbezug gewinnen zunehmend an Bedeutung, damit einhergehend auch der Einsatz öffentlicher Urkunden in Erbschaftsangelegenheiten. Zur Forderung von deren Freizügigkeit wurde in der seit 2015 geltenden Europäischen Erbrechtsverordnung erstmals die "Annahme" öffentlicher Urkunden geregelt. Christine Schmitz untersucht diese neue Regelungsmethode. Dabei arbeitet sie zunächst den Anwendungsbereich der Norm heraus und nimmt in diesem

Rahmen eine verordnungsautonome Qualifikation des deutschen Erbscheins vor. Darauf aufbauend ermittelt sie das neue Konzept der grenzüberschreitenden Beweiskraftwirkung. Hierbei zeigt die Autorin, dass es sich nicht um eine Inhaltsanerkennung, sondern um eine verfahrensrechtliche Kollisionsnorm und eine Wirkungserstreckung der formellen Beweiskraft öffentlicher Urkunden handelt. Weiterhin untersucht sie den zentralen Begriff der formellen Beweiskraft, für den sie abschliessend eine verordnungsautonome Definition vorschlägt.

Vom alten zum neuen Ehescheidungsrecht Springer Nature

Best Sellers - Books :

- [The Psychology Of Money: Timeless Lessons On Wealth, Greed, And Happiness](#)
- [What To Expect When You're Expecting By Heidi Murkoff](#)
- [Hunting Adeline \(cat And Mouse Duet\)](#)
- [Jackie: Public, Private, Secret By J. Randy Taraborrelli](#)
- [A Court Of Silver Flames \(a Court Of Thorns And Roses, 5\) By Sarah J. Maas](#)
- [Adult Children Of Emotionally Immature Parents: How To Heal From Distant, Rejecting, Or Self-involved Parents By Lindsay C. Gibson](#)
- [Psyde](#)
- [The Seven Husbands Of Evelyn Hugo: A Novel](#)
- [If Animals Kissed Good Night](#)
- [I Love You To The Moon And Back By Amelia Hepworth](#)
- [If He Had Been With Me](#)